

Kommunikations-Codex

1. Ich unterstelle allen Mitgliedern prinzipiell die besten Absichten.
2. Ich verpflichte mich zu einem respektvollen Umgang und zur Wahrung der Persönlichkeitsrechte aller Beteiligten.
3. Ich respektiere die geschlechtliche Selbstbestimmung und damit verbundene Lebensentwürfe. Diese stelle ich nicht in Frage.
4. Ich würdige die Arbeit der anderen Mitglieder und stelle sie weder in der Öffentlichkeit in Frage noch mache ich sie dort schlecht.
5. Ich äußere Kritik konstruktiv und nicht über Dritte. Kritik bleibt intern.
6. Intern konzentrieren wir uns auf Inhalte und halten uns nicht mit Begrifflichkeiten auf. Die verwendete Terminologie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Allgemeingültigkeit

Umgang mit Konflikten untereinander

- Entsteht ein Konflikt mit einem anderen Mitglied, so sind die beiden Parteien zunächst aufgerufen, sich untereinander zu einigen.
- Kommt es zu keinem zufriedenstellenden Abschluss, so solle eine Moderation hinzugezogen werden. Diese kann auch durch die Initiative einer dritte Person erfolgen. Die Moderation findet ausschließlich unter den Konfliktparteien statt.
- Wird auch dann keine Konfliktlösung erzielt, gibt die Moderation den Sachverhalt zur Klärung an den Vorstand weiter, welcher daraufhin die Schlichtungsstelle des Vereins zur Entscheidung anruft. (siehe Satzung)
- Nach Abschluss der Konfliktlösung informiert die Moderation/Schlichtungsstelle den Vorstand in geeigneter Weise über den Abschluss der Angelegenheit

Jena, den 11.10.2014